

Geschätzte Vereinsmitglieder

Mit der heutigen Hauptversammlung geht ein weiteres Vereinsjahr zu Ende. Es war kein einfaches Jahr – zumindest nicht aus sportlicher Sicht.

Leider mussten wir den Abstieg von zwei Aktivmannschaften hinnehmen. Das ist ohne Zweifel ein Rückschlag. Gleichzeitig bietet jeder Rückschlag auch die Chance auf einen Neuanfang. Ich bin überzeugt, dass unsere Mannschaften in der kommenden Saison alles daransetzen werden, wieder vorne mitzuspielen und mit neuer Freude und neuem Elan aufzutreten.

Es gab aber nicht nur Enttäuschungen. Es gibt auch Erfolge, auf die wir stolz sein dürfen. Unsere Senioren haben es zum zweiten Mal geschafft, Schweizer Meister zu werden. Zu dieser grossartigen Leistung gratuliere ich herzlich.

Auch unsere erste Mannschaft hat nach einigen turbulenten Jahren einen wichtigen Schritt nach vorne gemacht. Die Platzierung im gesicherten Mittelfeld zeigt, dass sich die Mannschaft weiterentwickelt hat und auf dem richtigen Weg ist.

Bei den Junioren fallen die Resultate unterschiedlich aus. Trotzdem blicke ich sehr positiv in die Zukunft. Wir verfügen über viele junge, motivierte und talentierte Spieler. Sie sind die Zukunft unseres Vereins, und ich bin überzeugt, dass wir auch im Nachwuchsbereich wieder viele sportliche Erfolge feiern werden.

Neben den sportlichen Herausforderungen stehen wir als Verein vor einer weiteren wichtigen Aufgabe. Es wird immer schwieriger, Mitglieder für Ämter und Aufgaben neben dem Spielfeld zu gewinnen. Bereits heute übernehmen viele Personen mehrere Funktionen gleichzeitig. Dafür gebührt ihnen grosser Respekt und Dank. Auf Dauer kann dies jedoch nicht die Lösung sein.

Leider stelle ich auch fest, dass der Respekt und das Verständnis gegenüber Vorstandsmitgliedern und Funktionären nicht immer selbstverständlich sind. Diese Entwicklung bereitet mir Sorgen. Ein Verein lebt vom Engagement seiner Mitglieder. Wer Verantwortung übernimmt, investiert Zeit, Energie und oft auch Nerven – freiwillig und zum Wohle aller.

Deshalb braucht es in Zukunft jede und jeden von uns. Nicht nur auf dem Feld, sondern auch daneben. Nur gemeinsam können wir unseren Verein weiterentwickeln und dafür sorgen, dass er auch in Zukunft erfolgreich und lebendig bleibt.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, die sich im Verein engagieren. Ob als Trainerin oder Trainer, Schiedsrichter, Vorstandsmitglied, Helferin oder Helfer – ohne euren Einsatz würde unser Vereinsleben nicht funktionieren.

Ein besonderer Dank gilt dem Vorstand. Ihr tragt grosse Verantwortung und steht oft vor schwierigen Entscheidungen. Eure Arbeit ist nicht immer einfach und häufig auch nicht sichtbar. Trotzdem setzt ihr euch mit viel Herzblut und Engagement für den Verein ein. Dafür danke ich euch von ganzem Herzen.

Die kommende Saison wird uns erneut fordern. Dennoch blicke ich zuversichtlich nach vorne. Ich habe grosses Vertrauen in den Vorstand, in unsere Trainer, unsere Schiedsrichter sowie in alle Mitglieder, die sich für den Verein einsetzen.

Sportlich bin ich überzeugt, dass die Saison 2026/27 erfolgreicher verlaufen wird als die vergangene.

Für die Zukunft wünsche ich mir vor allem zwei Dinge: mehr Respekt gegenüber den Menschen, die Verantwortung übernehmen, und mehr Bereitschaft, sich aktiv ins Vereinsleben einzubringen. Denn ein Verein ist nur so stark wie die Menschen, die ihn tragen.

Zum Schluss möchte ich mich bei euch allen für das Vertrauen und die Zusammenarbeit bedanken. Ich durfte das Amt des Präsidenten mit grosser Freude ausüben und blicke mit Dankbarkeit auf diese Zeit zurück. Nicht alles ist mir gelungen und sicherlich hätte ich manches besser machen können. Dennoch habe ich immer versucht, das Beste für unseren Verein zu geben. Vielen Dank für eure Unterstützung, eure Loyalität und euren Einsatz.

Merci viu mau!